

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 16. Mai 1864.)

Die k. großbritannische Gesandtschaft übermachte dem Bundesrath, mit Schreiben vom 14. d. Mts., eine von J. M. der Königin von Großbritannien unterm 4. dieses Monats erlassene Verordnung, nach welcher in allen englischen Häfen strenge Neutralität während des Krieges zwischen Dänemark einerseits und dem Kaiser von Oesterreich, dem König von Preußen und dem deutschen Bunde andererseits beobachtet werden soll.

Mit Depeschen vom 11. d. Mts. machen der schweiz. Konsul in Venedig und der Konsulatsverweser in Triest dem Bundesrath die Anzeige, daß Herr Falkner von Basel, welcher seit 1838 die Stelle eines schweizerischen Konsuls in Triest bekleidete, am 10. d. Mts. in einem Alter von 74 Jahren gestorben sei.

Der Bundesrath ernannte Hrn. Karl Germann, von St. Gallen, Handelsmann in Manila, zum schweiz. Vizekonsul in dort.

(Vom 18. Mai 1864.)

Der Bundesrath ermächtigte sein Postdepartement, in Trunz ein eidg. Telegraphenbureau zu errichten.

Der Bundesrath hat das bisherige Postbureau in Brusio (Graubünden) in eine Postablage umgewandelt, und dagegen in Campocologno ein neues Postbureau errichtet.

(Vom 20. Mai 1864.)

Der Bundesrath hat die im Budget für das laufende Jahr für schweizerische Konsulate ausgesetzten Beiträge von Fr. 15,000 vertheilt wie folgt:

Fr. 5,000	dem Generalkonsulat	in	Washington;
" 3,000	"	"	" Rio de Janeiro;
" 3,000	"	"	" St. Petersburg;
" 2,000	dem Konsulate	in	Marseille;
" 1,000	"	"	" Genua, und
" 1,000	"	"	" Bremen.

Der Bundesrath hat eine von seinem Militärdepartement ihm vorgelegte „Vorschrift über die Verfertigung und Verpackung der Munition für das neue Infanterie- und das Järgergewehr, so wie für die Stuzer“ genehmigt.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 16. Mai 1864)

Frau Witwe Lebi, geb. Affolter, von und in Kirchberg (Bern), als Posthalterin daselbst.

(am 18. Mai 1864)

Hrn. Marc Desponds, von Coffonay (Waadt), als Kommiss auf dem Hauptpostbureau Lausanne;

" Edouard Pahud, von Dgens (Waadt), als Postkommiss in Yverdon;

" Joseph Fost, von Klosters, als Posthalter in Campocologno (Graubünden).

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1864
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.05.1864
Date	
Data	
Seite	792-793
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 423

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.